

Erfolgreicher Saisonabschluss für TuS Deuz bei Cross DM in Lönningen !☐

Bereits zum vierten Mal wurden die deutschen Crossmeisterschaften im niedersächsischen Lönningen ausgetragen. Das eingespielte Team des Ausrichters VFL Lönningen sorgte auch in diesem Jahr für eine nahezu perfekte Organisation und hatte eine anspruchsvolle, aber ansonsten gut zu laufende Strecke präpariert. Heuballen, Sand und aufgeschüttete Erdhügel gaben dem profilierten Wiesenkurs den richtigen Crosscharakter.

Der TuS Deuz war mit drei Aktiven vertreten, die allesamt gute Aussichten auf vordere Plätze in ihren Altersklassen hatten.

Im ersten Meisterschaftsrennen des Tages standen Gabi Müller-Scherzant und Rainer Müller an der Startlinie. Es waren drei große Runden (4,12km) zu absolvieren. Nachdem sich Susanne Rossmannith (LG Allgäu) bereits von Anfang an vom restlichen Frauenfeld absetzen konnte, kämpften in der Verfolgergruppe drei Damen um die weiteren Medaillen in der Altersklasse W50. Mitte der zweiten Runde konnte sich Gabi Müller-Scherzant von den beiden Kontrahentinnen lösen. Mit 17:24 Minuten sicherte sie sich, wie im Vorjahr, die Silbermedaille mit 14 Sekunden Vorsprung vor ihrer Dauerrivalin Simone Braun (TSV Klausdorf).

Im gleichen Lauf traf Rainer Müller auf ganz starke Konkurrenz in seiner Altersklasse M70. Mit 20:22 Minuten und Platz 5 erzielte der Siegerner ein achtbares Resultat.

Im Hauptrennen der Frauen (u.a. mit Alina Reh und Hanna Klein) ging Katharina Schäfers, die sich eigentlich bei Straßenrennen sichtlich wohler fühlt, über 6,35km ins Rennen. Aber „Kathi“ zeigte auch im Gelände großen Kampfgeist. Mit 27:01 Minuten landete die Niederscheldenerin in ihrer Klasse W35 hinter der ganz starken Stefanie Osthoff (SG Wenden) auf dem Bronzerang.

Mit zwei Medaillen und einem 5. Platz konnte man im Deuzer Lager ein überaus positives Fazit zum Abschluss der Meisterschaftssaison 2022 ziehen.











